

Falk Richter

Electronic City

1 D, 1 H

UA: 04.10.2003 / Schauspielhaus Bochum / Regie: Matthias Hartmann

Electronic City lotet die Grenzen zwischen Realität und Fiktion aus. Porträtiert wird das Leben zweier Menschen in einer hoch modernen Welt. Die beiden Hauptfiguren, Tom und Joy, setzen in verschärfter Form die Paarsituation aus "Gott ist ein DJ" fort. Mehr oder weniger erfolgreich sind sie hoch modern und global im Geschäft und doch unerreichbar. Zwischen Zahlen, Codes und anonymen Funktionsräumen irren sie von Meeting zu Meeting, von Arbeitsplatz zu Arbeitsplatz, von Hotelzimmer zu Hotelzimmer. Tom ist einer von vielen Managern „am Ende der Welt“, Joy eine „Standbykraft“ an der Infrarots Scannerkasse irgendeiner Flughafenlounge. Beide leben in einer Welt, in der keine Pannen passieren dürfen. In dieser kompliziert codierten Welt führen sie eine absurde Fernbeziehung und werden von einem „Team von etwa 5 - 15 Menschen“ beobachtet, gefilmt und inszeniert.

Übersetzt in: Arabic, Bulgarian, Catalan, Danish, English, Estonian, French, Japanese, Portuguese, Spanish, Swedish

Hörspiele

Electronic City

Hörspiel nach dem gleichnamigen Theaterstück

Produktion: RB / RBB 2004

Musik: Hans Platzgumer

mit: Kathrin Angerer, Sabine Urban, Burghart Klaußner, Konstantin Graudus, Marion Martienzen, Susanne Wolff, Milan Peschel

Regie: Ulrich Lampen

Ursendung: 14.05.2004